

Umfrage im zukünftigen Verkehrsverbund Ostsachsen

Telefon- und Online-Befragung zur Bedeutung des Nahverkehrs

Im Rahmen der Zusammenführung der Verkehrsverbünde Oberelbe (VVO) und Oberlausitz-Niederschlesien (ZVON) zu einem gemeinsamen Verkehrsverbund Ostsachsen führen die beiden Verbünde eine umfangreiche Befragung unter den Einwohnerinnen und Einwohnern der Region durch.

„Mit der Befragung wollen wir herausfinden, wie die 1,6 Millionen Sachsen im neuen Verbundgebiet über den öffentlichen Personennahverkehr in ihrer Region denken“, erläutert Thanh Tuan Nguyen, Marktforscher beim VVO. „Darüber hinaus interessiert uns, welche Erwartungen es im Hinblick auf den zukünftigen gemeinsamen Verkehrsverbund gibt und wie und wo wir die Bürgerinnen und Bürger am besten über Veränderungen informieren können.“

Die Befragung startet am 17. August und endet Mitte September. Das beauftragte Marktforschungsinstitut essentiq befragt Einwohnerinnen und Einwohner ab 16 Jahren. Die telefonischen Interviews erfolgen nach dem Zufallsprinzip über Festnetz- und Mobilfunkanschlüsse. Für die Online-Befragung werden Personen aus einem bestehenden Online-Panel ausgewählt und zur Teilnahme eingeladen. „Die Teilnahme ist selbstverständlich freiwillig“, betont Thanh Tuan Nguyen. „Die erhobenen Daten werden vertraulich behandelt und ausschließlich in anonymisierter Form ausgewertet.“ Da die Ergebnisse eine wichtige Grundlage für die Weiterentwicklung des öffentlichen Personennahverkehrs sowie für die Gestaltung des zukünftigen gemeinsamen Verkehrsverbundes sind, freuen sich die Verbünde über eine rege Beteiligung.

Weitere Informationen erhalten Sie bei:

Christian Schlemper

Pressesprecher
Verkehrsverbund Oberelbe GmbH (VVO)

0351 8526512
presse@vvo-online.de
www.vvo-online.de
www.x.com/vvo_presse

Christine Nützsche

Pressesprecherin
Verkehrsverbund Oberlausitz-Niederschlesien
GmbH (ZVON)

03591 326916
presse@zvon.de
www.zvon.de